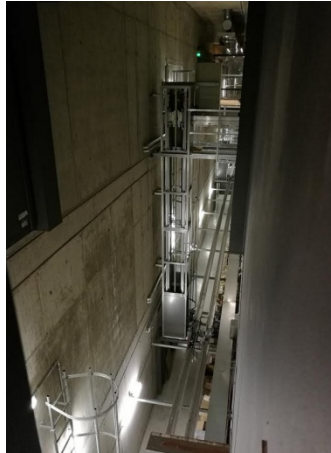


Fortsetzung von LE-1.4.1 a-c

d.) Wow-Effekt



Abb. 16 Bahnhof Buchförderanlage



17, 18 Buchförderanlage, Innenansicht



Im Rahmen von Führungen stelle ich regelmäßig fest, dass die Buchförderanlage bei vielen Besuchern einen „Wow-Effekt“ auslöst. Durch die offene Bauweise und die damit verbundene Sicht auf die Technik sind die Arbeitsprozesse transparent dargestellt. Die Anlage verfügt über 26 Bahnhöfe, die in der gesamten Bibliothek verteilt sind. Insgesamt 996m Transportband sorgen dafür, dass Medien mit Hilfe von Kisten von A nach B geschafft werden. Für das Bibliothekspersonal entfällt in den meisten Fällen das Transportieren mit Bücherwagen. Einzig die Logistik auf den jeweiligen Ebenen wird darüber bewerkstelligt.



Abb. 19 Hörbank der Mediathek



Abb. 20 SLUB Makerspace M3

Daneben möchte ich noch auf die Hörbank der Mediathek sowie den Makerspace M3 verweisen. Die Hörbank wird wechselnd mit unterschiedlichen Musikstücken bespielt, die sich Kunden anhören können. Anlassgebend ist etwa der runde Geburtstag eines bekannten oder lokalen Komponisten. Der Makerspace M3 ist der jüngste Ort des

SLUB-Makerspace-Konzeptes. Im M3 steht ein Schallplatten-Digitalisierungsgerät, das ein Überspiel von Schallplatten in ein elektronisches Format ermöglicht.

e./f.) Regale & Präsentation



Abb. 21 Freihand-Regal



Abb. 22 Regal mit gebundenen Zeitschriftenbänden



Abb. 23 Selbstbedienungsregale



Abb. 24 Mikrofilmregale

Die Punkte Regale und Präsentation habe ich zusammengefasst, da es meiner Meinung nach nicht viel dazu zu sagen gibt. In der Bibliothek sind Regale aus Metall und Holz verbaut. Dadurch passt sich das Design der Regale in das Gesamtbild des Gebäudes. Die Regalböden sind 1,00m lang. Der Abstand zwischen den Regalen beträgt 1,20m, wodurch diese auch von Rollstuhlfahrern passiert werden können.

Die Präsentation der Medien ist klassisch umgesetzt, dass heißt sie stehen mit dem Buchrücken und dem Signaturschild zum Kunden. Frei verfügbare Medien sind Bücher, lose und ungebundene Zeitschriften, Mikrofilme / -fiche und AV-Medien wie DVDs, CDs oder Blue-rays. Eine besondere oder thematische ausgelegte Aufstellung wie in öffentlichen Bibliotheken ist in der SLUB nicht zu finden.

g.) Dekoration



Abb. 25 Weihnachtsbaum

Die Funktionalität der Ausstattung, des Designs und der Lounge-Bereiche findet sich auch im Fehlen von Dekoration wieder. Im Öffentlichkeitsbereich der Bibliothek gibt es keine Dekoration wie zum Beispiel Blumen oder Bilder. In den Verwaltungsbereichen hängen zumindest Bilder von Literaten, Portraits der Stadt und lokalen Künstlern. Die einzige, ersichtliche Dekoration wird jedes Jahr Ende November aufstellt – der alljährliche Weihnachtsbaum.